

## Lernpartnerduett

Die Schüler erhalten Arbeitsblätter mit differenzierenden Aufgabenstellungen in zwei Gruppen, die sie zunächst in eigenem Tempo bearbeiten, um sich dann sukzessive in gemischten Duetten zusammenzufinden.

### Ziele

Die Schüler

- arbeiten selbstständig in eigenem Tempo,
- erklären ihre Aufgabenstellungen und Lösungen ihrem Duett-Partner,
- vergrößern ihren Wissenszuwachs durch die Informationen des Duettpartners,
- vertiefen ihr Wissen durch das Lösen der gemeinsamen Partneraufgabe.

### Durchführung

1. Die Schüler erhalten Arbeitsblätter der Gruppe Blau und Gelb mit je zwei differenzierenden Aufgabenstellungen.
2. In Einzelarbeit sind nun jeweils die ersten beiden Arbeitsaufträge zu lösen.
3. Wenn ein Schüler damit fertig ist, signalisiert er dies durch Hochhalten seines Arbeitsblattes, damit sich ihm ein Partner der anderen Gruppe zuordnen kann, bzw. er bildet mit einem bereits wartenden Mitschüler ein Partnerduett.
4. Die Lernpartner erläutern sich nun gegenseitig ihre Aufgabenstellungen und Lösungen.
5. Bei Problemen bzw. Unsicherheiten wenden sich die Schüler an die Kontrollstation bzw. die Lehrkraft.
6. Gemeinsam lösen sie nun die dritte Aufgabe, die vertiefenden Charakter hat.

### Erfahrungen

- + Die Schüler stehen durch das sukzessive Zusammenführen der Lernpartnerduette nicht unter Zeitdruck und es entstehen zudem keine Leerlaufzeiten.
- + In den so entstandenen Duetten werden dann nicht einfach Lösungen verglichen, sondern unterschiedliche Aufgabenstellungen erläutert, was vertiefend und ergänzend wirkt. Unsicherheiten bzw. Lücken können erkannt und mit Hilfe der Kontrollstation bzw. Lehrkraft behoben werden.
- + Das differenzierende Material kann bewusst nach Leistungsstand oder zufällig verteilt werden. Es entsteht aber nicht

der Eindruck einer klaren Klassifizierung in starke und schwächere Schüler, sondern es wird dem individuellen Lerntempo der Schüler Rechnung getragen.

+ Sinnvoll ist es, den schnelleren Lernpartnerduetten, bis alle fertig sind, angenehme Freiräume wie Nutzung der Klassenbibliothek, Lernspiele, Knobelaufgaben etc. in Aussicht zu stellen und sie nicht etwa durch weitere Zusatzaufgaben zu „belohnen“.

Tipp: Da es oft recht aufwändig ist, mit farbigem Papier (gelb und blau) zu arbeiten, genügt es auch, bei der einen Gruppe die rechte Ecke abzuschneiden und bei der anderen nicht – die Duette finden so ohne Probleme zueinander.

*Schule: Albertus-Magnus-Gymnasium Regensburg*

*Ansprechpartner: Andrea Dolschon, OStRin*

*Material: Lernpartnerduett Nomen und Artikel*